

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 8. September 1908: Ausser Abonnement
(Festvorstellung aus Anlass der Versammlung des Deutschen Forstvereins)

Die Königin von Saba

Grosse Oper mit Ballett in 4 Akten nach einem Text von Mosenthal
Musik von Carl Goldmark.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

König Salomon	Gustav Waschow
Hohepriester	Heinrich Gärtner
Sulamith, seine Tochter	Elisabeth Otto
Assad, Salomons Liebling	William Miller
Baal-Hanan, Palast-Aufseher	Eduard Habich
Die Königin von Saba	Josefine von Hübbernet
Astaroth, ihre Sklavin	Helene Blumenthal
	Elisabeth Bartram
	Emma Kosarz
	Maria Staadt
	Marly Hettwer
	Richard Alscher

Tempeldiener

Priester, Leviten, Sänger, Harfenspieler, Leibwache, Frauen des Harems, Bajadere, Volk. Schauplatz der Handlung: 1. Akt: Halle im Palaste Salomons; 2. Akt: Garten. Verwandlung: Im Tempel; 3. Akt: Festhalle; 4. Akt: In der Wüste.

Vorkommende Balletts, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg. 1. Akt: Tanz der Almeen, ausgeführt von Selma Seipel und dem Ballettpersonal. 3. Akt: Bientanz einer Almee, ausgeführt von Ida Schwenke und dem Ballettpersonal.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 11 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Opernpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proseniumsloge	7,25	u.	0,75 = 8,-	Parkettloge die ersten Reihen	3,60	u.	0,40 = 4,-
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	5,45	u.	0,55 = 6,-	Parkettloge die hint. Reihen	3,15	u.	0,35 = 3,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,65	u.	0,45 = 5,-	Parkett	3,00	u.	0,40 = 4,-
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	u.	0,50 = 5,-	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	u.	0,25 = 2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40 = 4,-	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u.	0,30 = 2,-
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe				II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,-
(ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u.	0,45 = 4,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste				II. Rang-Proseniums-Loge	1,35	u.	0,15 = 1,50
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	u.	0,40 = 4,-	Sitzparterre	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz				Stehparterre	0,90	u.	0,10 = 1,-
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.				Galerie	0,45	u.	0,05 = 0,50
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u.	0,35 = 3,50				

Mittwoch, 9. Sept.: Abonnement 8

Das Nachtlager in Granada

und Die Maieenkönigin
Schäferspiel von Gluck.

Donnerstag, 10. Sept.: Abonnement 1

König Richard II.

Historie in 5 Aufzügen v. W. Shakespeare.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Feine

Pelzwaren

Bisegger - Kühn

Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Grösstes Kaufhaus

für

Manufakturwaren

und

Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Telephon 591

Burgtorff & Kirchner

Kranken- und Fahrstühle

Altermann & Schweigmann

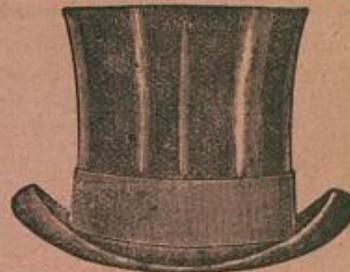
Steinstr. 15 (s. Justizgeb.) Fernspr. 874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneidererei

— Jahres-Abonnements —

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52¹⁴

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Von der Höflichkeit der Könige weiss Sophie Menter eine artige Geschichte zu erzählen. Als die berühmte Klavierkünstlerin einmal in Lissabon sechs Konzerte gab, bemerkte sie zu ihrem Vergnügen, dass zu den ständigen Besuchern ihrer Abende der König Louis von Portugal zählte. Die Künstlerin, tief gerührt durch diese Gnade, liess sich im letzten Konzert beim Könige melden und hätte die Freude, sofort empfangen zu werden. Den Verlauf der Audienz erzählt sie, wie der dänische Dichter Hermann Bang mitteilt, wie folgt: „Ich werde freundlich empfangen . . . und ich murmle etwas. Ja, was man halt so zu einer Majestät sagt . . .“ „Ich danke, dass Majestät jeden Abend gekommen sind . . .“ Darauf sagt er — na, der gute Mensch: „Ja, irgendwo muss man ja sein . . .“ Frau Menter lacht unbändig. „Na, was soll man zu so was sagen? . . .“ Ich mache also meine Verbeugung, und der Mann fährt fort: „Es ist überall gleich langweilig . . .“ Nu, was meinen Sie dazu? Ich verbeug' mich nochmals, und da bekomme ich meine letzte Salve . . . „Ich muss Ihnen sagen“, sagte die Majestät, „ich bin ganz unmusikalisch“. Frau Menter lacht wie ein Kind, endlich sagt sie: „Na, a sehr netter Mensch übrigens . . . hat auch a Bruder mitgehabt bei den Konzerten . . .“



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müller & Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
 Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
 Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
 August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
 Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
 Herm. Feldpausch
 Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
 Kari Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
 Wwe. G. Wirminghaus
 Fernspr. Nr. 1901
- Derendorferstrasse 19**
 Mart. Teppler
- Wehrhahn 39**
 Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
 Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

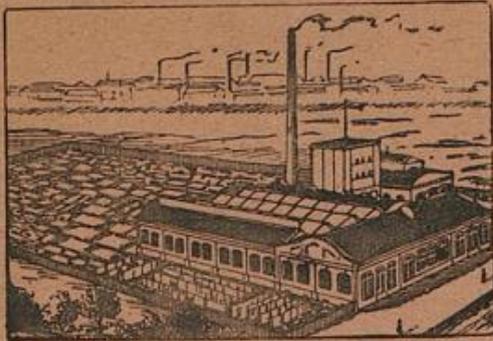
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
 Peter Baermann
 Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
 Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
 Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
 H. Klevenhausen, Kölnstr. 52
 (Ecke Schulstr.)
- Hilden**
 Wilh. Müres, Mittelstr. 97
- Krefeld**
 J. F. Houben, Lusenstr. 97
- Mettmann**
 E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
 Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
 H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
 M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
 Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
 Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
 H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
 und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
 J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampf wäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast
 Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Zu vergeben

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
Einladung zum Abonnement

Die Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1908 bis 31. März 1909 kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— „
Für eine Familie	25,— „
Zusatzkarten à Person	6,— „
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnerter Kinder	3,— „

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldgefälligst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 ¹ / ₂ Uhr	Bären	5 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 ³ / ₄ „	Raubtiere	6 „
	Pelikane u. Möven	5 „		

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben

Zu vergeben

Plakate u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
 die Buchdruckerei des
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“
 Königsallee 27.
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben.

Düsseldorf, den 1. September 1908.

Euer Hochwohlgeboren

beehre ich mich, zum Besuch meiner Ausstellung in Neuheiten der Saison 1908/1909 ergebenst einzuladen. Die letzten Pariser Original-Modelle, sowie mein reichhaltiges Lager von selbstkonfektionierten Pelzgegenständen garantieren jedem, auch dem verwöhntesten Geschmack zu dienen. Den Salons für Maßbestellungen wird die größte Aufmerksamkeit zugewandt und werden sämtliche Gegenstände unter meiner persönlichen Leitung in den betreffenden Ateliers mit größter Sorgfalt hergestellt.

Meiner geschätzten Kundschaft bleibt es ganz überlassen, mich in meinen Geschäftslökalen Grabenstr. 24/26, oder Schadowstr. 78 zu beehren; es wird in beiden Geschäften die gleiche Ware zu denselben Preisen, in gleich tadelloser Ausführung geboten.

Mein Personal ist angewiesen, jedem mich beehrenden Kunden alles Gewünschte zur Ansicht vorzulegen und entsteht durch Besichtigung des Lagers keinerlei Kaufzwang.

Indem ich Euer Hochwohlgeboren zu einer Besichtigung meiner Etablissements nochmals ganz ergebenst einlade, zeichne ich hochachtungsvoll

Alb. Guba Nachf. (Inh.: H. Pflug)

Grabenstr. 24/26 * Schadowstr. 78

Telephon 3883

Telephon 3897

Gegründet 1856

Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 11. September: **Das Heimchen am Herd.** Abonnement 2.

Samstag, 12. Sept.: **König Heinrich IV.** (1. Teil). Abonnement 3.

Sonntag, 13. September, abends 7 Uhr: **Cavalleria rusticana** und **Der Bajazzo.** Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach allen Stadtrichtungen, insbesondere zum Hauptbahnhofe bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. * Telephon 5133.

Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater

Gute Küche

Ungarische Magnaten-Kapelle

I. Etage Rauchsalon. * Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.,
Kohlen, Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Zu vergeben

Parfümerie = Bauer =

Schadowstrasse 14

Fernsprecher 5255

Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen

Kohlen

Langenbrahm - Anthrazit

Ia. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

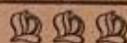
Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-
Depot

Martin

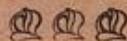
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,

sowie nach Schluss der Theater

Düsseldorf, den 1. September 1908.

Euer Hochwohlgeboren

beehre ich mich, zum Besuch meiner Ausstellung in Neuheiten der Saison 1908/1909 ergebenst einzuladen. Die letzten Pariser Original-Modelle, sowie mein reichhaltiges Lager von selbstkonfektionierten Pelzgegenständen garantieren jedem, auch dem verwöhntesten Geschmack zu dienen. Den Salons für Maßbestellungen wird die größte Aufmerksamkeit zugewandt und werden sämtliche Gegenstände unter persönlicher Leitung in den betreffenden

Meiner geschätzten Kundschaft bleibt schäftslokale Grabenstr. 24/26, oder in beiden Geschäften die gleiche Ware zu den billigsten Preisen in der Ausführung geboten.

Mein Personal ist angewiesen, jeder Wunsch zur Ansicht vorzulegen und ohne keinerlei Kaufzwang.

Indem ich Euer Hochwohlgeboren zu einem nochmaligen ganz ergebenst einlade, zeichne ich mich

Alb. Gu

Graben

Gegründet 1856

Düsseldorfer

Freitag, 11. September: **Das Heim**

Samstag, 12. Sept.: **König Hein**

Sonntag, 13. September, abends 7 Uhr
und **Der Bajazzo**. Abonne

Die Abonnementskarten sind
Während der Hauptpausen wird der

Nach Schluss der Vorstellung stehen
dem Haupteingange des Stadttheaters
nach allen Stadtrichtungen, insbeson

Zu vergel

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen, Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Zu vergeben

Bauer
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

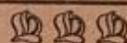
Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-Depot

Martin

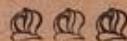
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater



© The Tiffen Company, 2007
TIFFEN Color Control Patches